

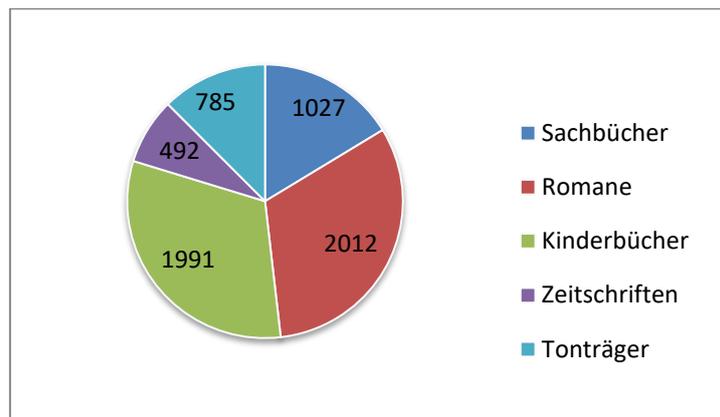
Jahresbericht 2019
der Gemeindebücherei St. Quirin
Kranzberg



Im nachfolgenden Bericht dokumentiert die Gemeindebücherei ihr Angebot und ihre Leistung.

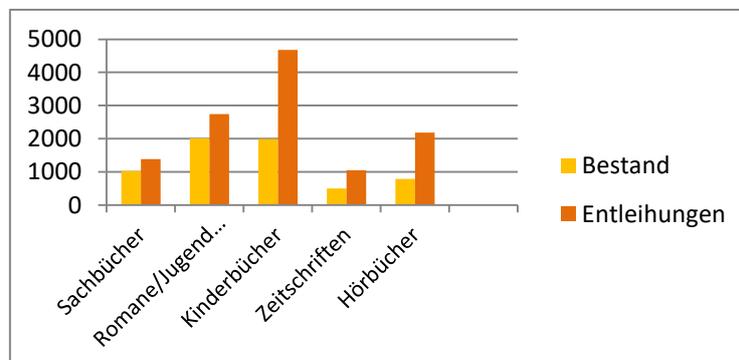
Statistik

Wir verfügen derzeit über einen Bestand von 6307 Medien. Diese setzen sich folgendermaßen zusammen:

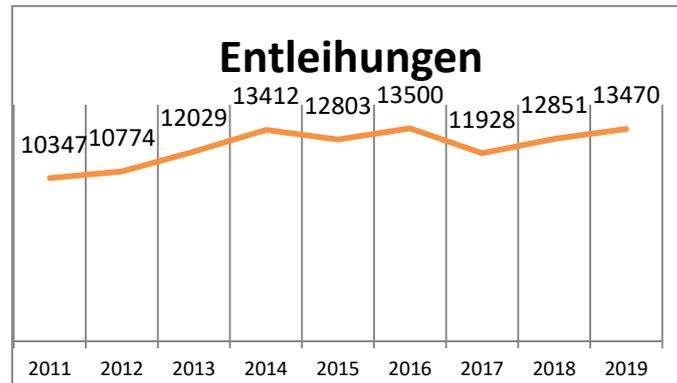


Die Zahl der Ausleihungen belief sich in diesem Jahr auf insgesamt 12.039. Seit April 2018 sind wir im Onleihe Verbund Leo Sued. Der virtuelle Bestand im Verbund beläuft sich auf 62.596 Medien. Unsere Leser beteiligten sich mit 1.431 Ausleihungen.

Vergleich des Bestandes und des Umsatzes der einzelnen Mediengruppen:



Entwicklung der Ausleihzahlen:



Im vergangenen Jahr konnten wir erfreulicherweise wieder einen Anstieg der Ausleihzahlen gegenüber dem Vorjahr verzeichnen.

Finanzen

Um den Lesern ein aktuelles Angebot präsentieren zu können ist man natürlich auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Diese wurde uns folgendermaßen zuteil:

Gemeinde Kranzberg	8.075 €
Eigenmittel Pfarrei	560 €
Zuschuss Diözese	910 €
Zuschuss Michaelsbund	1.000 €
Benutzergebühren	1.810 €

Durch die Übernahme eines Zeitschriftenabonnements wurden wir vom Lebensmittelgeschäft Rauschecker, der Gärtnerei Mühl, Gartenfaszination Frank Bestgen und Gasthof Kohlmeier unterstützt.

Wir möchten uns für die Spenden nochmals sehr herzlich bedanken.

Veranstaltungen

„Schön ist die Welt“ – Zauberharfenklänge in der Bücherei

Amazing Grace, Amboss Polka, Lustig ist das Zigeunerleben- den zahlreichen Zuhörern, die am 6. Juni abends in die Gemeindebücherei Kranzberg gekommen waren, wurde ein bunter Strauß an verschiedensten Musikstilrichtungen geboten. Die Kranzberger Saitenzupfer der Musikschule Ampertal unter der Leitung von Judith Spindler hatten zu ihrem ersten Konzert eingeladen. Unter dem Motto „Schön ist die Welt“ präsentierten die Damen an den Zauberharfen viele wohlklingende Lieder und begeisterten ihr Publikum, wie auch an den Rufen nach Zugabe deutlich wurde. Zusätzlich trug Judith Spindler ausgesuchte Gedichte und Geschichten vor, die mal nachdenklich, mal lustig stimmten. Am Ende waren sich alle einig: es war ein rundum gelungener Abend, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Mit den Spenden der Besucher in Höhe von 230,00 Euro wird das Projekt „Musikinstrumentenbau mit krebskranken Kindern“ auf Schloß Wernsdorf unterstützt. Vielen Dank dafür.



50 Jahre Kranzberger See

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich die Büchereimitarbeiter am 6. Juli bereits früh am Vormittag, um am See im Rahmen der „Seemeile der Vereine“ ihren Stand aufzubauen. So wurden neben dem großen Vorlesesessel und bequemen Sitzkissen natürlich auch stapelweise Bücher an den See transportiert und dort im Pavillon zu einer gemütlichen Vorlesecke arrangiert. Hier trafen sich dann nachmittags viele kleine Bücherliebhaber, um den Geschichten von der Kuh Lieselotte, Frederic, der Maus, oder dem Prinzen Grünigitt zu lauschen.

Währenddessen konnten die Erwachsenen Bilder über die Aktivitäten in der Bücherei begutachten, sich über die Ausleihe von e-books oder den Zeitschriftenbestand informieren und sich mit Lesezeichen eindecken.

Ein toller Nachmittag auf der Seemeile, die sowohl die zahlreichen Besucher als auch die vielen fleißigen Helfer der Vereine begeisterte.

Am Sonntag beteiligte sich das Büchereiteam beim Kirchengzug und Festgottesdienst im Zelt.



Bibliotheksführerschein für Vorschulkinder

Unter dem Motto „Ich bin Bib fit – der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder“ hat die Bücherei auch im abgelaufenen Jahr die Aktion zur frühen Leseförderung durchgeführt. Vier Büchereimitarbeiterinnen haben bei diesem Projekt den Vorschulkindern des Kindergartens St. Pantaleon und den Vorschulkindern des Kinderhauses Kleeblattl die Welt der Bücher nahegebracht. Bei den vier Besuchen wurden unterschiedliche Themen behandelt. Es ging dabei um:

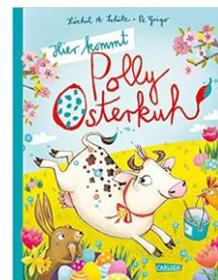
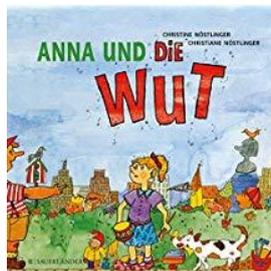
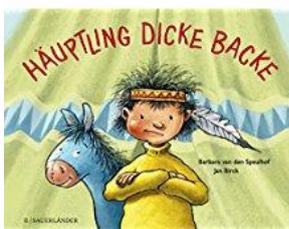
- Ausschauen und Ausleihen
- Vorlesen, Zuhören und Ausmalen
- Erzählen und Wissen
- Was gibt es, wo steht es?

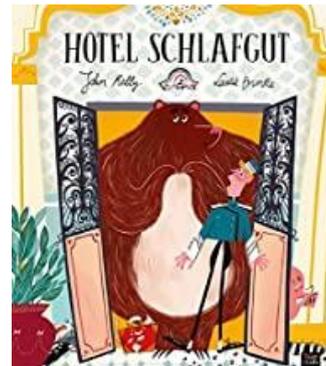
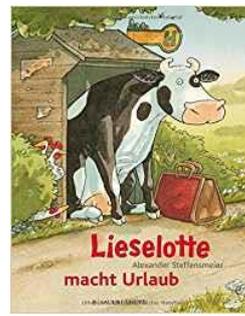
Zum Abschluss erhielten die Kinder einen „Büchereiführerschein“, in dem bestätigt wird, dass sie die Bücherei kennen gelernt haben und sie selbständig nutzen können.

Monika Futschik, Marianne Kißlinger, Johanna Mayr und Daniela Neumair kümmern sich um die Durchführung dieser Aktion.

Bilderbuchkino

Für die Kleinsten wird monatlich ein Bilderbuchkino angeboten. Hier wird aus einem Buch vorgelesen und die dazugehörigen Bilder werden in Form von Dias gezeigt. Im Anschluss wird noch gemalt oder gebastelt. Die Veranstaltung ist für Kinder von 4 bis 7 Jahren geeignet. Dieses Jahr wurden folgende Bücher vorgelesen:





Die Bilderbuchkinos werden von Gertraud Baierl und Johanna Mayr durchgeführt.

Ferienprogramm

Zusammen mit der Holledauer Märchenfee Manuela Wittmann unternahmen Monika Futschik und Marianne Kißlinger vom Bücherei-Team im Rahmen der Sommer-Ferienspiele eine Märchenwanderung. Die Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahre machten sich auf eine ganz besondere Wanderung. Die Märchenfee begleitete sie als „Biene“ und erzählte zu den verschiedenen Pflanzen am Wegesrand spannende und lehrreiche Märchen. Nach fast zwei Stunden ging es zur Stärkung in die Bücherei. Dort gab es Kuchen und Getränke und die Möglichkeit noch in den Büchern zu schmökern.



„Obacht! Bayerische Seeungeheuer-Wassersagen mit Harfenklang“

Die Musikschule Ampertal bat kurzfristig um Asyl für diese Veranstaltung und so waren am 26. Oktober die Harfinistin Barbara Eckmüller und der Autor Karl-Heinz Hummel mit ihrem Werk in der Bücherei zu Gast. Die Zuhörer wurden entführt in die Tiefen bayerischer Seen. Dorthin wo Wassernixen, Waller, Drachen und andere Seeungeheuer wohnen. Durch die zauberhaften Geschichten, begleitet von den perlenden Tönen einer Harfe erlebten die zahlreichen Zuhörer einen wunderbaren Abend.



„Entschuldigung, wo geht’s denn hier nach Hause?“

Am 7. November machte sich Thomas Peters mit rund fünfzig Gästen in der Bücherei auf die Reise - und auf die Suche. Nach einem Ort, der gleichermaßen sehr nah und unfassbar weit entfernt sein kann: Zuhause - Heimat.

Auf die Idee, ein abendfüllendes Programm über das Thema Heimat zu erarbeiten kam Peters durch die Flüchtlingsbewegung der vergangenen Jahre. Mit Hilfe der Literatur, der Sprache und auch des Essens versuchte er der Frage nachzugehen. Aber auch bis zum Ende des Abends konnte keine eindeutige Antwort gefunden werden. Jeder muss für sich selbst herausfinden was für ihn der Begriff Heimat bedeutet, was in der heutigen Zeit nicht immer einfach ist. Heimat kann überall sein. Eine schöne Definition hat Peters in einer Zeitschrift gefunden: „Da, wo man man selbst sein kann“

Musikalisch näher gebracht hat uns das Thema Charles Muchingile. Durch seine musikalische Begleitung wurde der Abend perfekt ergänzt.

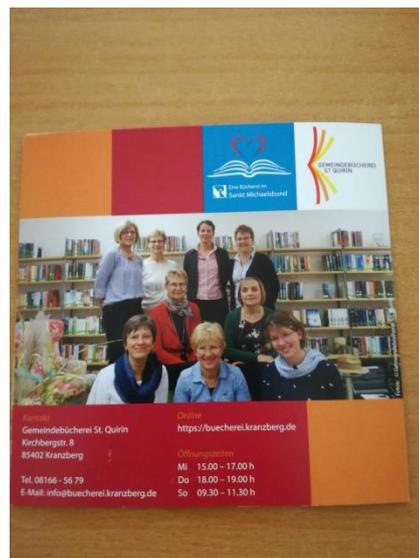


Wir organisierten in diesem Jahr 24 Veranstaltungen für Kinder der verschiedenen Altersgruppen sowie drei Abende für Erwachsene.

Neuerungen

Heuer haben wir uns ein professionelles Werbepaket vom Sankt Michaelsbund gestalten lassen. Dies besteht aus Flyern, Postkarten, Handzettel, Lesezeichen, Plakaten und einem RollUp. Die Gestaltung wurde individuell auf unsere Bücherei zugeschnitten. In Kranzberg wurden bereits Flyer an sämtliche Haushalte verteilt. Die Ortsteile werden im kommenden Jahr mit unserer Werbung versorgt.





Mitarbeiter

Die Bücherei wird von 9 ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen geführt. Zum Team gehören neben der Leiterin Gertraud Baierl noch Edith Baumgartner, Monika Futschik, Marianne Kießlinger, Charlotte Kohlmaier, Andrea Lettmeier, Johanna Mayr, Daniela Neumair und Angelika Planz.



Im Rahmen des Mitarbeiteressens der Pfarrei wurden zwei langjährige Mitarbeiterinnen der Bücherei geehrt. Johanna Mayr gehört seit vierzig Jahren dem Büchereiteam an. Neben der monatlichen Ausleihe ist sie auch bei der Durchführung der Aktion „Büchereiführerschein“ und „Bilderbuchkino“ aktiv. Gertraud Baierl ist seit dreißig Jahren in der Bücherei aktiv, davon 21 Jahre als Leiterin. Als kleines Dankeschön erhielten sie von der Verwaltungsleiterin des Pfarrverbandes, Frau Alexandra Steurer einen Blumenstrauß sowie eine Urkunde vom Sankt Michaelsbund.

Fortbildungen

Im Mai besuchte Gertraud Baierl den Diözesankurs des Sankt Michaelsbundes in Fürstenried.

Im Oktober nahmen Johanna Mayr und Angelika Planz an der Sitzung der Kreisarbeitsgemeinschaft in der Bücherei Oberding teil.

Die offizielle Öffnungszeit der Bücherei belief sich im abgelaufenen Jahr auf 247 Stunden. Die Mitarbeiterinnen teilen sich den Dienst. Daneben gibt es natürlich noch einige andere Arbeiten, z.B. Bücherkauf, einbinden der Bücher, eingeben in das Computersystem, aussortieren der nicht mehr aktuellen Bücher, vorbereiten und durchführen der verschiedenen Veranstaltungen usw. Insgesamt wurden auch in diesem Jahr wieder ca. 720 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet. Durch offizielle Öffnungszeiten und Veranstaltungen konnten wir 3448 Besucher in der Bücherei zählen.

Es freut uns sehr, dass wir mit dem Download-Service der Onleihe LEO-SUED unseren Lesern die zeit- und ortsunabhängige Nutzung digitaler Medien zur Verfügung stellen können. Jeder Leser mit einem gültigen Büchereiausweis hat die Möglichkeit mittels eines eigenen Gerätes wie E-Book Reader, Tablet, PC oder Laptop Titel aus dem breitgefächerten Angebot von LEO SÜD (Lesen Online SUEDbayern) auszuwählen. An 365 Tagen im Jahr und rund um die Uhr können die Leserinnen und Leser aus derzeit über 25000 Medien – Bücher (eBooks), Tageszeitungen und Zeitschriften (ePaper) sowie Hörbücher (eAudio) aussuchen, ausleihen und auf ihr Gerät übertragen. Nach einer Ausleihfrist von max. 21 Tagen verfällt die Nutzungsmöglichkeit automatisch.

Es wurden heuer von unseren Lesern 1.431 Medien digital ausgeliehen.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Herrn Bürgermeister Hammerl und seinem Gemeinderat sowie bei Herrn Pfarrer Erber für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit bedanken.

Im Februar 2020

Gertraud Baierl
Büchereileiterin